



Siempelkamp

NIS Ingenieurgesellschaft mbH

CORA-CALCOM

Programmsystem für die Stilllegung kerntechnischer Anlagen



CORA-CALCOM ist ein Programmsystem für die Planung von Stilllegungsprojekten, Ermittlung von Kosten, Personalaufwand und Strahlenbelastung sowie der Komponentenerfassung mit integrierter Abfallentsorgungsplanung bei kerntechnischen Anlagen.

Das System basiert auf MS-ACCESS. Alternativ dazu ist das Datenbanksystem auch als ORACLE-Ausführung verfügbar.

CORA-CALCOM besteht aus den Modulen:

- CORA (Component Registration and Analysis) und
- CALCOM (Calculation and Cost Management).

Das Programmsystem CORA-CALCOM verbindet unsere Erfahrung aus über 30 Jahren Praxis in der Kerntechnik mit moderner Informationstechnologie.

Erfassung des Anlageninventars

CORA ist ein Modul, in dem alle für die Entsorgungsplanung notwendigen Daten (Massen, technische Komponentendaten, Raumdaten, Aktivitätswerte einschließlich Kontamination und Aktivierung sowie Dosisleistungswerte) erfasst werden können. Für die Stilllegung einer kerntechnischen Anlage ist die Erfassung des abzubauenen Inventars eine der wichtigsten Planungsgrundlagen. CORA hilft Ihnen dabei.

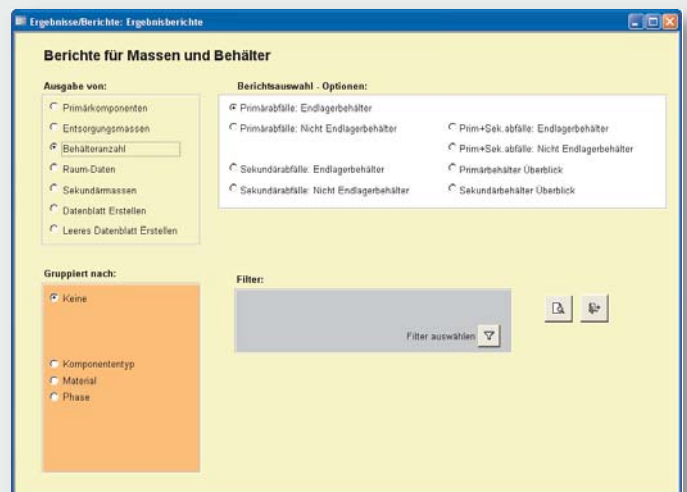
CORA ermöglicht:

- Die Darstellung bzw. Extrapolierung sowohl aktueller als auch zukünftiger Kontaminations- bzw. Dosisleistungswerte für Komponenten und Räume
- Eine schnelle Auswertung und Beurteilung des radiologischen Anlagenzustandes auf Basis definierter Nuklidvektoren
- Die Ausarbeitung eines variablen Entsorgungskonzepts, mit dem für Komponenten der spätere Entsorgungspfad (d. h. die Behandlungsmethode und das vorgesehene Entsorgungsziel) festgelegt werden kann
- Die Ermittlung der Mengen an radioaktiven Reststoffen bzw. Abfällen
- Die Berechnung der Sekundärabfälle, welche bei der Behandlung von Reststoffen entstehen
- Eine Zuordnung von radioaktiven Abfallströmen zu Behältern (Zwischen- bzw. Endlagerbehältern), so dass die zu erwartende Endlagerbehälterzahl bzw. das Endlager-volumen berechnet werden können
- Die Speicherung sämtlicher Daten in einer zentralen Datenbank, auf die auch das Modul CALCOM direkt zugreifen kann

Die Inventardaten können so auf einfache Weise als Basis für eine Kostenberechnung herangezogen werden

CORA bietet zur Darstellung der Ergebnisse:

- Vielfältige Auswertemöglichkeiten, mit deren Hilfe die Daten in gewünschter Weise sowohl als Text als auch grafisch aufbereitet werden können
- Eine Generierung der Berichte über ein anwenderfreundliches Auswahlmennü
- Datenexport, der es ermöglicht, die wichtigsten Ergebnisse alternativ auch in MS WORD oder MS EXCEL weiter aufzubereiten



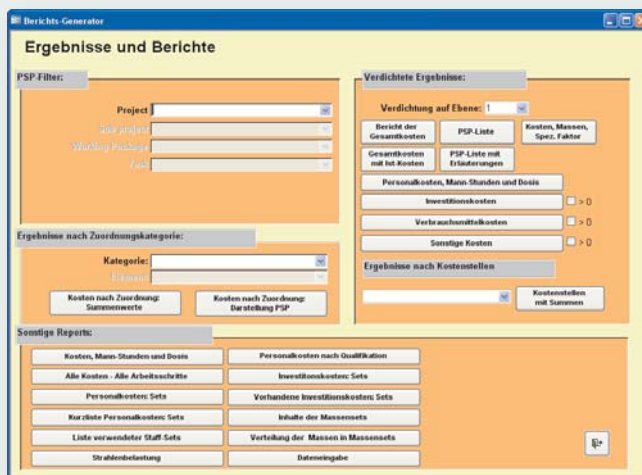
Planung und Kalkulation

CALCOM ist ein Modul zur Kalkulation von Personalaufwendungen und Strahlenexposition sowie von Personal- und Sachkosten. CALCOM ermöglicht Planung und Kalkulation auf Basis der Inventardaten einer Anlage und stellt dem Planungsingenieur Erfahrungswerte aus Umrüst- und Revisionsmaßnahmen sowie Stilllegungsprojekten bereit.

CALCOM ermöglicht:

- Eine hierarchische Strukturierung des Stilllegungsprojektes, die spezifisch für jedes Projekt angepasst werden kann. Hierzu gehören Anzahl und Definition der Planungsebenen (z. B. Phasen, Teilprojekte, Schritte, Aufgaben) sowie deren Inhalte und Verknüpfungen zueinander
- Die problemlose Abbildung bereits vorhandener Projekt- und Kostenstrukturen

- Schnittstellen zu den weit verbreiteten Projekt-Management-Systemen MS PROJECT und Primavera, so dass alle Möglichkeiten der Projektplanung bzw. -verfolgung (z. B. Terminpläne, Ressourcenplanung) zur Verfügung stehen
- Eine anlagenbezogene Kalkulation durch direkten Datenzugriff auf die Inventardatenbank CORA
- Den Zusammenfluss von Daten (Kalkulation des Arbeitsaufwandes, Ablauf- und Terminplanerstellung) in einer einzigen, zentralen Datenbank. Damit wird eine mehrfache Datenhaltung vermieden
- Differenzierte Kalkulationsmöglichkeiten für Personalaufwand und Personalkosten, Investitionskosten, Verbrauchsmittelkosten und sonstige Kosten
- Verschiedene Kalkulationsmodelle (manuell, zeitbezogen und massenbezogen) für jede Kostenart



CALCOM bietet zur Darstellung der Ergebnisse:

- Vielfältige Berichte für die Projektplanung und -kalkulation. Kostenergebnisse können auf beliebigen Ebenen der Projektstruktur verdichtet werden
- Eine Generierung der Berichte über ein anwenderfreundliches Auswahlmennü
- Datenexport, der es ermöglicht, die wichtigsten Ergebnisse alternativ auch in MS WORD oder MS EXCEL weiter aufzubereiten
- Eine Verknüpfung mit dem Projektmanagementprogramm MS PROJECT zur automatisierten Erstellung von Termin- und Ablaufplänen

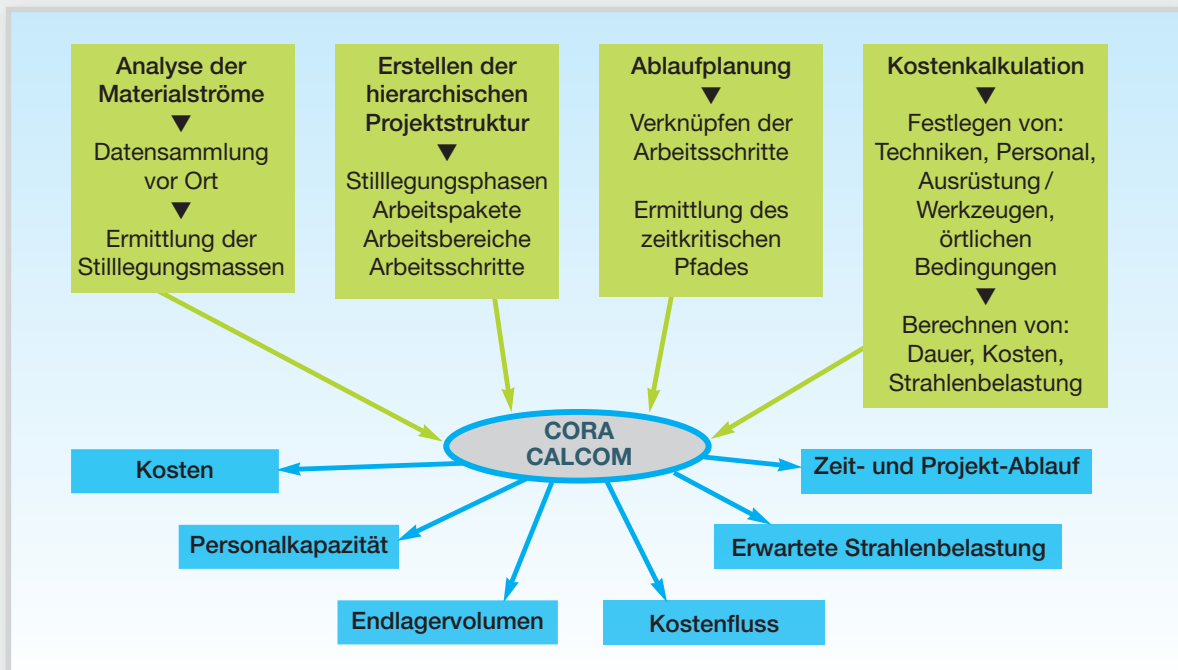
CORA-CALCOM bietet vielseitige Möglichkeiten für die Stilllegungsplanung

- Technische und radiologische Datenerfassung von Komponenten und Räumen
- Berechnung der Massen auf den verschiedenen Entsorgungswegen
- Entsorgungsplanung
- Ermittlung von Aufwand und Kosten
- Termin- und Personalplanung
- Ermittlung der Strahlenbelastung und Massenflüsse
- Berechnung der erforderlichen Endlagerbehälter
- Kostenfluss

Mit der Erfahrung von mehr als 30 Jahren Praxis in der Kerntechnik wurde mit CORA-CALCOM ein Werkzeug geschaffen, das den Planungsingenieur unterstützt und Planungsergebnisse in die Projektabwicklung überleiten kann. Die Planung und die Kalkulation wie auch die Dokumentation und das Projekt-Controlling werden vereinfacht.

Bei der Anwendung von CORA-CALCOM stehen wir als zuverlässiger Partner jederzeit zur kompetenten Unterstützung und Beratung zur Verfügung.

Unsere Ingenieure sind Experten in Fragen der Stilllegung kerntechnischer Anlagen.



www.siempelkamp-nis.com

NIS Ingenieurgesellschaft mbH

Industriestraße 13 · 63755 Alzenau
Tel.: +49 (0) 6023 / 91-3991 · Fax: +49 (0) 6023 / 91-3970
nis.alzenau@siempekkamp.com

Standort Rheinsberg

Am Langen Luch 3 · 16831 Rheinsberg
Tel.: +49 (0) 33931 / 415-0 · Fax: +49 (0) 33931 / 415-22
nis.rheinsberg@siempekkamp.com

Standort Essen

Huyssenallee 2 · 45128 Essen
Tel.: +49 (0) 201 / 12-23385 · Fax: +49 (0) 201 / 12-22981
nis.essen@siempekkamp.com

Standort Dresden

Hugo-Junkers-Ring 9 · 01109 Dresden
Tel.: +49 (0) 351 / 88363-0 · Fax: +49 (0) 351 / 88363-60
nis.dresden@siempekkamp.com